

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Signatur: 6 A 7350/11

Verfasser:
Titel: Lebensbrüche

Kopie
Brandenburgisches
Landeshauptarchiv

Erik Beck (Hg.)

Lebensbrüche

*Schicksale verfolgter Menschen des
Paderborner Landes 1933-1945*

Mit Beiträgen von

Erik Beck
Wilhelm Grabe
Ralf Schumacher

Ferdinand Schöningh

Inhalt

Geleitwort	VII
Vorwort des Herausgebers	IX

Biographien

1	„... dort gab sie sich mit einem Polen ab ...“	3
	<i>Das Schicksal der Elisabeth K. und des polnischen Zwangsarbeiters Piotr P.</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
2	„... weil sie sich mit einem Polen eingelassen hat“?	34
	<i>Das Schicksal der Theresia E., ihres Vaters Jodokus E. sowie der polnischen Zwangsarbeiter Władysław J. und Franciczek K.</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
3	„Religiöser Fanatiker“, „geisteskranker Querulant“ oder „fanatischer Gegner des Dritten Reiches“?	58
	<i>Die Verfolgung des Kaufmanns Fritz Müller aus Bad Lippspringe im Nationalsozialismus und ihre Nachwirkungen</i>	
	<i>Ralf Schumacher</i>	
4	„Meine Angehörigen unternahmen verständlicherweise alles Denkbare, um mich aus dem K.Z. gesund herauszuholen“	96
	<i>Das Schicksal des Heinrich H. aus Steinhausen</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
5	Hermann R. (1884-1942)	121
	<i>Ermordet im Konzentrationslager Niederhagen</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
6	Hungertod in der Heil- und Pflegeanstalt Marsberg kurz vor Kriegsende	142
	<i>Das Schicksal der Maria L. aus Delbrück</i>	
	<i>Erik Beck</i>	

7	Josephine H. aus Hövelhof	163
	<i>Ermordet in Hadamar</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
8	Deportiert nach Riga	179
	<i>Das Schicksal der jüdischen Familie Speier aus Salzkotten</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
9	„Wir haben eine Verpflichtung, Zeugnis abzulegen“	199
	<i>Das Schicksal der christlich-jüdischen Familie Naumann aus</i>	
	<i>Bad Lippspringe</i>	
	<i>Wilhelm Grabe</i>	
10	Das Schicksal der Familie Unger und die Verfolgung von	
	Sinti und Roma im Raum Paderborn	221
	<i>Ein lange verdrängtes Kapitel</i>	
	<i>Erik Beck</i>	
	Literaturverzeichnis	249